

12. JUNI - F*STREIK

Alerta, Alerta, Antimachista!

Kein Gott, kein Staat, kein Patriachat!

Macker gibt's in jeder Stadt, bildet Banden, macht sie platt!

Jin, Jiyar, Azadi (kurdisch: Frauen, Leben, Freiheit)

Egal ob queer oder hetero - antisexistisch sowieso!

Gegen Macker und Sexisten- Fight the Power, Fight the System!

However I dress, wherever I go - Yes means Yes, No Means No!

Gegen Staat und Kapital, für den Feminismus radikal

Für die Freiheit, für das Leben - Selbstbestimmung muss es geben!

Ehe, Küche, Vaterland - Unsere Antwort: Widerstand!

Say hey, Say ho, Patriarchy has got to go

Solidarität muss Praxis werden - Feuer und Flamme den
Abschiebebehörden.

Kein Mensch ist illegal - hier, heute, überall.

Billig Jobs sind purer Hohn - Gleiche Arbeit gleicher Lohn!

Wir sind viele wir sind wild, wir schießen aufs herrschende Frauenbild!

Wehrt euch Frauen macht den Laden dicht, denn das System schätzt
unsre Arbeit nicht!

Wenn wir streiken, steht die Welt still!

Smash

smash smash smash all the nations
we are the queerfeminist generation
we will fight your military bases
we destroy all the fascist nations
bombs and guns and evolution
we will start a revolution
we will make some direct action
we will find a new direction

Patriacao-Hymne

Diese Hymne geht raus - als Kampfansage, als Klagelied, als Aufschrei, als Erinnerung

1. Sind nicht geboren, um zu gefallen, wir sind laut zickig keifend der Widerstand. Und wir erheben unsere Stimmen, unser Aufschrei - ein Fanal.

2. Deine? Schläge gibt es schon ewig, und sie töten so wie du, Patriarciao-ciao-ciao. An deiner Stelle würde ich zittern, Unser Kampf ist radikal.

3. Nie mehr sollst du uns beschränken, es gibt mehr als Mann und Frau - die Welt ist queer queer queer. Und lass uns vögeln, mit wem wir wollen, deine Norm ist nicht normal.

4. Will ich nun Kinder oder auch keine, das ist nicht dein, ist nicht dein, ist nicht dein Problem. Das ist mein Leben und ich entscheide, mein Körper, meine Wahl.

5. Auch nicht geboren, um nur zu sorgen, stehe auf, mach's doch selbst, du Chauvinistenschwein. Und jemand trösten, das ist auch Arbeit und das braucht Nerven aus Stahl.

6. Auf unsern Rücken steigst du nach oben, wir schuften Tag und Nacht und bleiben dabei unsichtbar. Beutest uns aus, gibst kein Kohle, unser Schweiß - dein üppig Mahl.

7. Werd'n euch bekämpfen, ihr scheiß Faschisten, wenn ihr uns zwingt, dann werden wir zu Partisaninnen und wir lernen von unser'n Schwestern nicht umsonst war ihre Qual.

8. Schwestern vereint euch, seid solidarisch, wir stehen hier und kämpfen einig Seit an Seit, Seit, Seit Für Selbstbestimmung aller Menschen, gegen Staat und Kapital.